

(wird von STK ausgefüllt)

Vorstoss Nr. / Interv. no: \_\_\_\_\_

Termin GR / Délai CM: \_\_\_\_\_

Direktion /Direction: \_\_\_\_\_

Mitbericht / Corapport: \_\_\_\_\_

## Überparteiliche Motion: Aufstockung Dienststelle Umweltschutz

Der Gemeinderat wird aufgefordert, die Dienststelle Umweltschutz aufzustocken.

1. Die Dienststelle Umwelt ist um ein Pensum von 100% zusätzlich zu den heutigen 200% unbefristet zu erweitern. Der Aufgabenbereich der neuen Stelle ist schwergewichtig die Erfüllung des Pariser Klimaübereinkommens und die Förderung der Biodiversität.
2. Die zusätzliche Stelle ist bis spätestens 1. Januar 2021 zu besetzen.

### Begründung

Die Dienststelle Umwelt ist verantwortlich für die Planung und Umsetzung aller Umwelt spezifischen Aufgaben. Dafür ist sie aktuell mit lediglich 100 Stellenprozenten und einer befristeten Anstellung von nochmals 100% dotiert. Diese befristete Stelle läuft bis Ende 2020.

Die Dienststelle Umwelt ist insbesondere zuständig für die Bereiche Umwelt, Biodiversität, Klima, Energie, Luftreinhaltung und Lärmschutz. Für die zielführende Wahrnehmung dieser vielen wichtigen Aufgaben ist die Stadt Biel aktuell personell deutlich unterdotiert. Vergleiche mit anderen Städten, auch im Kanton Bern, belegen dies. Aufgrund der grossen Herausforderungen im Bereich Klima hat zum Beispiel die Stadt Thun per 1. Oktober 2019 eine zusätzliche Stelle (100%) geschaffen.

Auch auf die Stadt Biel kommen neue Aufgaben zu: im Bereich Klimaschutz werden künftig alle wichtigen Geschäfte auf ihre Klimaverträglichkeit zu prüfen sein. Eine Absenkung des CO<sub>2</sub>-Ausstosses, die Planung, der Vollzug und die Kontrolle entsprechender Massnahmen verlangen zusätzliche personelle Ressourcen, um den vom Parlament geforderten Zielen entsprechen zu können.

Gleicher Handlungsbedarf gilt bei der Biodiversität, wo sowohl der Bund wie auch der Kanton seine Ressourcen ausgebaut hat, respektive ausbaut. Biel hat zur Umsetzung von entsprechenden Massnahmen ebenfalls zu wenig Ressourcen, wie die Beantwortung der Interpellation 20190284 zeigt. Der Gemeinderat stellt in Aussicht, „die personellen und finanziellen Ressourcen im Bereich Umwelt ... in den nächsten Jahren im Rahmen der Möglichkeiten für die konkrete Förderung der Biodiversität zu stärken.“

Biel, 21. November 2019

  
Christoph Grupp  
Grüne Biel

  
Dana Augsburg-Brom  
SP

  
Alfred Steinmann  
SP/JUSO

  
Levin Koller  
JUSO

  
Franziska Molina  
EVP

  
Titus Sprenger  
Einfach libres!